

Rheinmarathon 2005

NRG mit 3 Teams am Start



Arkadiusz Bak, Marvin Trümper, Constantin Magnus, Philipp Weber und Steuermann Rolf Petry.



Drei NRG-Mannschaften sind am Samstag, 8. Oktober 2005 bei der 34. Düsseldorfer Marathonregatta an den Start gegangen.

Bericht von Robby:

Das Wetter war schön, wie ich es noch nie auf dieser Regatta erlebt habe. Meine Mannschaft: Jan Heineck (4),

Holger Scheid (3), Robby Zitzmann (2), Andreas, Watz Laser (1) und Julia Wolther (Steuerfrau). Der Aufbruch war recht hektisch, da wir schon um 9:20 Uhr starten mussten. Dies ist keine NRG-Zeit. Wir kamen ca. 1 Stunde verspätet aufs Wasser. Nach 10 km haben wir uns als Mannschaft gefunden und es lief sehr gut. In den Wellen waren wir nicht sehr stark, da die Riggerung zu niedrig war. Da das Boot aber nicht von der NRG war haben wir nichts verstellt. Wir haben auf der gesamten Strecke einige Boote überholt, wurden aber auch von drei Doppelvierern überholt. Am Ende Lieferten wir uns noch ein Kopf an Kopf-Rennen mit Dirk Sagemühl und seiner Mannschaft, welches uns es ermöglichte 47 sek. Vor dem zweiten in unserer Wertung ins Ziel zu kommen. Wir hatten keinen Wind und auch der Frachterverkehr war sehr gering. Die einzigen die uns Probleme bereiteten war die Wasserschutzpolizei, welche meint einem Boot mit 4 Obleuten sagen zu müssen wo wir den lang fahren sollen. Jedoch, war die Waschpo aus dem Blick, so waren wir wieder wo wir es für richtig hielten. Zu der Feier kann ich nichts sagen, da ich leider nicht anwesend war. Da musst du, lieber Ralf auf die Berichte der anderen warten. Unsere Zeit war 2h und 17 min. Was sehr schnell war, da wir nicht erwartet hatten, schneller als 2.30h zu sein (man bedenke Riemenvierer). Über die Schmerzen am Tag danach möchte ich keinen Kommentar verlieren, da ich nicht memmen will! Vielen Dank an den GTRVN, welcher uns die Stadt Neuwied und die Casjopeia zur Verfügung gestellt haben!!!

Bericht von Arkadiusz:

8.10.2005 in Düsseldorf. Der diesjährige Marathon ging für viele erfolgreich aus. Insgesamt starteten 108 Mannschaften aus ganz Deutschland, aus Frankreich und aus Irland. In 26 verschiedenen Rennen konnten die vielen Mannschaften in unterschiedlichen Altersklassen ihr Können unter Beweis stellen. Bei herrlichem Wetter gelang es der Neuwieder Ruder Gesellschaft zwei mal den 1. Platz zu erzielen. Einmal die Erwachsenen und dann die Junioren. Die Junioren, Arkadiusz Bak, Marvin Trümper, Philipp Weber und Constantin Magnus, die mit der Montreux gerudert sind, hatten Rolf Petry, einer der ältesten NRG-lern, als Steuermann. Die hohen Wellen machten den Junioren nichts aus, da Rolf Petry hervorragend gesteuert ist. Marvin Trümper erteilte die Kommandos in seinem Team. Es war wieder einmal ein siegreicher Tag für die Neuwieder Ruder Gesellschaft. Arkadiusz Bak

